



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Weiterbildung zum Biosphären-Botschafter startet

13.06.2016

Biosphären-Botschafter sind Natur- und Landschaftsführer, die Besuchern und Gästen Besonderheiten des BG näher bringen

Biosphären-Botschafter sind Natur- und Landschaftsführer, die Besuchern und Gästen die Besonderheiten des Biosphärengebiets Schwäbische Alb näher bringen. Im Winter 2016/2017 bietet die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb nach 2009 eine zweite Weiterbildung zum Biosphären-Botschafter an. 25 Plätze stehen für Interessierte zur Verfügung.

Derzeit gibt es 35 Biosphären-Botschafter, die zu Fuß, mit dem Rad oder dem Bus Touren durch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb anbieten. Sie sind auf die Besonderheiten im Biosphärengebiet spezialisiert und können ihren Gästen berichten, wieso sich bereits die Kelten, die Römer oder auch Lyriker und Schriftsteller wie Eduard Mörike, David Friedrich Weinland oder Wilhelm Hauff auf der Schwäbischen Alb niedergelassen haben. Besucherinnen und Besucher lernen auf diese Weise Sagen und Bräuche kennen, erfahren bei einem zünftigen Vesper wie die Region schmeckt oder genießen einfach den herrlichen Anblick der Landschaft.

2009 wurden die ersten Biosphären-Botschafter von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu Themen rund um das Großschutzgebiet fortgebildet. Für den Winter 2016/2017 plant die Geschäftsstelle aktuell eine zweite Weiterbildung für 25 Interessierte. Grundlegende Voraussetzung für eine Teilnahme an dieser Fortbildung ist der Erwerb des BANU-Zertifikats (Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten). Dieses Zertifikat steht für eine bundesweit einheitliche Ausbildung der Natur- und Landschaftsführer mit hohen Qualitätskriterien. In Baden-Württemberg vergibt die Akademie für Natur- und Umweltschutz beim Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg dieses Zertifikat.

Detaillierte Informationen zur rund 30 Stunden umfassenden Weiterbildung, den Anmeldeformalitäten und die Voraussetzungen sind auf der Internetseite des Biosphärengebiets Schwäbische Alb unter <http://www.biosphaerengebiet-alb.de> zu finden. Interessierte können sich bei der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb per Mail bei Frau Carmen Weith (carmen.weith@rpt.bwl.de) bis spätestens 10. Juli 2016 zur Fortbildung anmelden.

Die Biosphären-Botschafter sind als offizielle Partner mit dem Biosphärengebiet verbunden – sie sind überzeugt von den Schutzgebietszielen, tief mit Land und Leuten der Region verbunden und erfüllen die hohen Qualitätskriterien der Partner-Initiative. Wie schon die Bezeichnung „Botschafter“ andeutet, sprechen sie für das Biosphärengebiet und haben dadurch eine Vorbildfunktion für Gäste und Kunden. Ziel ist es, dass sich auch die zukünftigen Biosphären-Botschafter der Partner-Initiative anschließen.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Frau Katrin Rochner von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-21, oder Herr Simon Kistner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Tel.: 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung **Pressemitteilung** **Pressemitteilung**

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordinierungs-
und
Pressestelle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der

Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
g 7